

**M.A bt. 215a**

**A1-38 2. Bezirk**

*Alliiertenstraße 7*



Stempelfrei gemäß § 22 des Wohnhaus-  
Wiederaufbaugesetzes (BGBl. Nr. 130/1948)

Wohnhaus-Wiederaufbau	W 2
Beilagen zum Ansuchen um Ge- währung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds	LH
Grundzahl:	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px; display: inline-block;">W 4454</div>

Darlehenswerber: .....

Ort des Bauvorhabens: .....

Beilage  
Nr.

- 1 Formblatt für Ansuchen (W 1)
- Angaben über den Altbestand (nur bei Bauplatzverlegung, siehe B/II, W 1, zu 1 des Merkblattes)
- Verzeichnis der Miteigentümer (siehe B/II, W 1, zu 2 des Merkblattes)
- 2 Baubeschreibung (nach W 5)
- 3 Prüfungsbericht über Bodenuntersuchung
- Rechnungen über geleistete Ersatzausführungen und Sicherungsmaßnahmen
- Unterlagen über künstlerische Ausschmückung
- 4 Erklärung über Gebühren für Architektenleistungen (W 11)
- 5 Zusammenstellung der Gesamtkosten (W 7)

#### Bemerkung:

Die oben genannten Beilagen sind in diese Mappe in der angegebenen Reihenfolge einzuheften, und zwar das Formblatt W. 1 zuoberst, die letztgenannte Beilage zuunterst. Die eingehafteten Beilagen sind fortlaufend zu numerieren. Die Laufnummer ist in das obige Verzeichnis neben der Beilage einzusetzen. Zusätzliche Beilagen, die oben nicht genannt sind, sind nach der Beilage Formblatt W 7 einzuheften. Diese Beilagen sind gleichfalls zu numerieren und in der Nummernreihenfolge in obigem Verzeichnis anzuführen.

Die nachstehend genannten Beilagen sind nicht in diese Mappe einzuheften, sondern gesondert beizulegen:

- 1 Pläne (Skizzen) des Neubestandes 4 Stück
- Massenberechnung
- 2 Kostenvoranschläge
- 3 Kalk. Grudlg.

Datum

Vorprüfer

Darlehenswerber



BUNDESMINISTERIUM FÜR HANDEL UND WIEDERAUFBAU  
(Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

Lagebericht  
1.7.57

Zl.: W 4454/20-II-14S/57

B e s c h e i d:

I. Mit Bescheid des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 31.I.1956, W 4454/4-II-14/55 - - - - - 7  
war für die Wiederherstellung des Wohnhauses in Wien II., Alliiertenstr.

- - - - - Grundstück-Zl.: 3117/5 - - - - -  
Einlagezahl 1332 - - - - - der Kata-  
stralgemeinde Leopoldstadt - - - - - im Grunde des  
§ 15, Abs.(2) des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes, BGBl.Nr.130/1948  
in seiner derzeit geltenden Fassung unter den im obgenannten  
Zusicherungsbescheid ersichtlichen Bedingungen ein Darlehen im  
Höchstbetrage von S 750.500.- - - - - zugesichert worden. Die  
Wiederherstellungsarbeiten wurden am 27.3.1957 - - - - - be-  
endet. ~~Das Darlehen ist am 27.3.1957~~

~~Das Darlehen ist am 27.3.1957~~  
logisch

II. 1. Die am 28.2.1957 - - - vorgelegte Schlussabrechnung über  
die geleisteten Arbeiten wird genehmigt und festgestellt, daß die  
Wiederherstellungsarbeiten nach den mit dem seinerzeitigen An-  
suchen um Gewährung einer Fondshilfe (und allfälligen Nachträ-  
gen) vorgelegten und genehmigten Unterlagen ausgeführt wurden.  
2. Die Höhe der für die Wiederherstellung des in Abschnitt I  
angeführten Wohnhauses aufgewendeten Kosten ist mit

S 764.280.- - - - - achtzig - - - - -

(in Worten: Siebenhundertsechzigviertausendzweihundert- Schill.)  
nachgewiesen; das Darlehen aus den Mitteln des Wohnhaus-Wieder-  
aufbaufonds wird daher in der Höhe dieses Betrages endgültig  
festgesetzt.

3. Das in Abschnitt I dieses Bescheides genannte Darlehen ist  
sohin überschritten worden. Bevor die Restzahlung in der Höhe von  
S 88.980.- - - - überwiesen werden kann, ist der bei der  
Staatsdruckerei erhältliche Schuldscheinvordruck in einer für die



grundbücherliche Einverleibung geeigneten Form auszufertigen. Auf Grund dieses Schuldscheines ist die Einverleibung eines weiteren Pfandrechtes in der Höhe von S 13.780,- ob der Liegenschaft, Einlagezahl der Kat.Gem. 1332 zu erwirken und dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds sodann dieser Schuldschein mit einem Grundbuchsatz, aus dem der neue Grundbuchsatz hervorgeht, zu übersenden. Nach Einlangen des ausgefertigten Schuldscheines und des Grundbuchsatzes wird der Restbetrag angewiesen werden.

4. Der Darlehensnehmer ist verpflichtet, jede Änderung seines Wohnortes und jeden Wechsel im Eigentum der Liegenschaft, für die das Darlehen gewährt und auf der es sichergestellt wurde, dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau (Wohnhaus-Wiederaufbau-fonds) bekanntzugeben. Der Erwerber der Liegenschaft ist vertraglich zu verpflichten, in das Schuldverhältnis, (Schuldübernahme) einzutreten.

III. 1. Die Höhe der jährlich zu zahlenden Tilgungsrate beträgt S 10.180,-

Diese teilt sich in zwei gleichhohe Tilgungsquoten, die bis zur vollen Tilgung des Darlehens an jedem 1. Jänner und 1. Juli fällig und zahlbar sind.

2. Die erste Tilgungsquote in der Höhe von S 7.642,- ist am 1.1.1938 fällig und zahlbar. Die weiteren Tilgungsquoten werden an jedem, diesem Tage folgenden 1. Jänner und 1. Juli in der Höhe von S 9.095,- bis zur vollen Tilgung des Darlehens fällig und zahlbar. (Siehe Abschnitt IX).

3. Die Rückzahlung der Tilgungsraten hat auf das Postsparkassenkonto des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds unter Kontonummer 4.000 mit ausdrücklichem Hinweis auf die Kontenbezeichnung (Nummer des Personalkontos des Darlehensnehmers bei der Fondswverwaltung) zu erfolgen.

4. Dem Schuldner steht es frei, an den Fälligkeitsterminen höhere Beträge als die vorgenannte Tilgungsquote rückzuzahlen. Hiedurch wird die Verpflichtung zur Zahlung der Tilgungsquoten an den folgenden Fälligkeitsterminen nicht berührt.

5. Sofort nach Erhalt dieses Bescheides hat der Darlehensnehmer (oder dessen Bevollmächtigter) dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds bekanntzugeben, wem die mit den entsprechenden Angaben versehenen Er-

LH

Zl. W 4454/25-II-140/57

Zu Grundakt:

W 4454

Schluss-Baukontrolle am 22.5.1957

Baustelle: Wien II., Alliiertenstr. 7

Fondswerber: Geb. Verw. "RE-KA" Wien I., Stallburgg. 2

Reihung: 3

f.d. Bundesmin. f. Handel u. Wiederaufbau: Techn. Rev. Karl Krampf  
f.d. Gebäu德verwaltung "RE-KA": Nikolaus Batory  
Anwesend: f.d. Prüfingenieur Dipl. Ing. Anton Potyka: Dipl. Ing. Rudolf Weichinger

Bauführer: Bmstr. Josef Knollmeyer

Einrichtung der Baustelle

Vorgefundene Pläne:

Derzeitiger Bauzustand: Die vorgesehenen Wiederherstellungsarbeiten sind beendet. Die Zeitschäden wurden jedoch noch nicht behoben.



Wien, den 6.5.1952

str.: Fondsansuchen Wien, II., Alliierten-  
straße 7 - F-II/26/52 v.11.4.1952 -  
W 4454.

Vermerk zu Formblatt W 10, Pkt.12:

Das Eckwohnhaus ist zur Gänze bewohnt. Mittels E.A.  
wurden Baumeister-, Zimmermanns-, Dachdecker- und Spengler-  
arbeiten durchgeführt (siehe Beilage 12). Die Kosten hierfür  
betragen S 238,040.45 und sind im Formblatt W 7, Pkt.7 auf-  
geführt.

Lt. Leistungsverzeichnis ist u.a. die Auswechslung  
der Dachgeschoßdecke Front Alliiertenstraße vorgesehen. Das  
tatsächlicherforderliche Ausmaß kann erst bei Arbeitsdurch-  
führung festgestellt werden. Ebenso auch das Ausmaß des Wand-  
und Deckenputzes, der zum Teil bereits von den Mietern instand-  
gesetzt wurde.

Die Straßenschaufflächen werden neu gestaltet.

Die Kosten der Zeitschadensbehebung betragen ca. S  
190.000.-.

Die Baubewilligung und die baubehördlich genehmigten  
Pläne werden nachgereicht.

Magistratsabteilung 25  
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau  
Referat Ost  
(f. d. Bez.: 2, 20, 21 u. 22)  
Wien II, Karskilergasse 9

Deckenauswechslung: Top Nr. 79

20

21

22

Stiegenhandwerke

25.10.56

der Ausfertigung:



Blatt Nr. 1 (zu dem Kostenvoranschlag vom 23.3.1955...)

Position	altes	neues	△	alter	neuer	△	Gesamtsumme
A u s m a ß				Einheitspreis			
<b>II. Abbrucharbeiten</b>				Übertrag:			
1	282.-	-	-	9.70	9.10	0.60	169.20
2	282.-	-	-	8.55	8.10	0.45	126.90
3	212.-	-	-	45.60	25.00	20.60	4.367,20
6	8.-	-	-	61.30	30.00	31.30	250.40
7	2	-	-	112.00	90.00	22.00	44.00
8	11.-	-	-	48.00	39.00	9.00	33.00
9	entfällt	-	-	-	-	-	228.00
10	95.-	-	-	25.00	20.00	5.00	475.00
14	13	-	-	51.00	23.00	28.00	312.00
15	15	-	-	51.00	25.00	26.00	390.00
16	445.55	-	-	10.30	6.30	4.00	1.782.20
17	39.-	-	-	13.70	7.50	6.20	241.80
19	2840.-	1280.00	1.560.00	7.40	5.60	1.80	13.848.00
20	113.-	-	-	10.30	6.60	3.70	418.10
25	entfällt	-	-	-	-	-	3.898.80
26	428.-	-	-	39.10	26.00	13.10	5.606.80
							32.191.40
<b>III. Baumeisterarbeiten</b>				32.191,40			
1	2	-	-	620.00	580.00	40.00	80.00
2	2	-	-	630.00	590.00	40.00	80.00
3	2	-	-	640.00	600.00	40.00	80.00
4	2	-	-	655.00	610.00	45.00	90.00
5	320.-	-	-	35.00	32.00	3.00	960.00
8	3.10	-	-	465.00	435.00	30.00	93.00
10	entfällt	-	-	-	-	-	492.00
12	2	-	-	360.00	345.00	15.00	30.00
13	entfällt	-	-	-	-	-	1.850.00
14	13	-	-	81.50	67.00	14.50	188.50
15	15	-	-	74.00	63.00	11.00	165.00
18	entfällt	-	-	-	-	-	4.410.00
24	entfällt	-	-	-	-	-	9.954.00
25	630.00	-	-	37.00	20.00	17.00	10.710.00
27	entfällt	-	-	-	-	-	13.167.00
28	290.-	-	-	9.10	7.00	2.10	609.00
29	290.-	-	-	38.20	24.00	14.20	1.118.00
30	87.-	-	-	38.20	24.00	14.20	1.235.40
32	117.-	-	-	58.20	56.00	2.20	257.40
33	370.-	-	-	33.30	28.00	5.30	1.961.00
34	205.-	-	-	33.80	28.00	5.80	1.189.00
35	526.-	306.00	220.00	32.70	28.00	4.70	8.632.20
36	366.-	-	-	31.50	28.00	3.50	1.281.00
Übertrag:							61.632,50
							57.902,50



















F.

## Allgemeine Angaben:

23. Verfasser der Pläne, der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen:

Vor- und Zuname: **Architekt Friedrich Novotny**Anschrift: **Wien I., Reichsratstr. 15**

Fernruf: A 25

24. Gesamtbauleiter: Vor- und Zuname:

**Ing. Hans Wicho**Anschrift: **Wien I., Elisabethstrasse 26.**

Fernruf: B 22

25. Verantwortlicher Bauführer: Vor- und Zuname:

**Ing. Hans Wicho**Anschrift: **Wien I., Elisabethstr. 26.**

Fernruf: B 22

26. Ist der verantwortliche Bauführer Generalunternehmer \*\*)?

Ja - **Nein**

27. Die Überprüfung\*\* der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen erfolgt durch:

Vor- und Zuname: **Arch. Dipl. Ing. Hans Muttoné**Anschrift: **Wien I., Reichsratstr. 15**

Fernruf: A 25

Wien, am **10. März 1952.****„RE-KA“**  
Gebäudeverwaltungs-Gesellschaft m.b.H.  
Wien I. Akademiestr. 2  
Telefon R 28-2-92  
(Eigentliche Unterschrift)**Geprüft.**  
**Wien 22. IV. 1952**  
**Muttoné**

\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. \*\*) Siehe Merkblatt.

Vorstehende Bericht  
einvernehmlich zu  
„RE-K  
Gebäudeverw.  
Gesellschaft  
DarlehenswerWien, am **10.**

## Baubeschreibung

Betr.: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-  
Wiederaufbaufonds. **Gebäudeverwaltungs-Ges. m.b.H.**Bewerber: Öffentl. Verwalter: Hausverwaltung **Re-Ka** Wien I.,  
Akademiestr. 2.

Ort des Bauvorhabens: Wien II., Alliiertenstr. 7.

## I. Baugrund:

zu 1.) Das Grundstück ist eine Eckparzelle

2.) 567 m<sup>2</sup>3.) 452 m<sup>2</sup>4.) Anschluß an die städtischen Versorgungsleitungen für  
Gas-, Wasser u. elektr. Strom vorhanden.

5.) durch Anschluß an den öffentlichen Schmutzwasserkanal

6.) Einfriedung durch Hofmauer.

7.) Gehsteig Granitpflaster.

8.) nein

9.) entfällt.

## II. Bebauung des Baugrundes mit Gebäuden (Altbestand)

10.) Geschlossene Bauweise. Das Grundstück ist mit einem  
4 geschossigen Gebäude an beiden Gassenfronten ver-  
baut. Durch Bombentreffer in der Umgebung entstanden  
Setzungen sowie Schäden am Dach und am Mauerwerk in  
den oberen Geschossen. Das Objekt ist ganz unterkellert.

11.) unbekannt. Im Erdg. befinden sich 1 Geschäftslokal u.

6 Wohnungen, in dem 1., 2. u. 3. Stock je 6 Wohnungen.

Die Setzungen sowie die Schäden am Mauerwerk u. Dach wur-  
den durch Ersatzvornahme der Gemeinde Wien behoben.

Es sind z. Zt. noch Putzschäden (Innenputz und Fassaden)

Deckenauswechslungen, Auswechslung von Fensterstürzen,

Spenglerarbeiten, Tischler-, Schlosser-, Anstreicher- u.

Installationsarbeiten auszuführen.

## III. Beschreibung des Einzelobjektes (Altbestand)

12.) unbekannt

13.) verbaute Fläche: 452 m<sup>2</sup>14.) umbauter Raum: 9.627 m<sup>3</sup>

15.) Keller, Erdgeschoß, 1., 2., 3. Stock

16.) Keller 3,45 m Erdg. = 5,40 m, 1. St. = 4,20 m, 2. St. = 3,95 m  
3. Stock = 3,65 m

17.) Das Gebäude ist ganz unterkellert.

18.) Das Gebäude ist aus Ziegelsteinen alten Formates. Die  
Decken sind Trap- bzw. Dippelbaumdecken. Das Dach ist mit  
Strangfalzziegeln gedeckt.19.) Vestibül und Gang ist Terrazzo. Von den W.C.-Anlagen sind  
3 Stück noch in Gußeisen mit Holzverschalung.

20.) keine

21.) nein

22.) ja

23.) keine

24.) schlecht belichtete Küchen (Gangküchen).

## IV. Kriegsschaden

25.) Zeitpunkt der Beschädigung: **1944**

26.) Bombeneinschläge in der Umgebung.

27.) Setzungen des Mauerwerkes, Beschädigungen des Daches,  
des Mauerwerkes, der Deckenkonstruktionen, Putz, Fassaden,  
Fensterstürze, Spengler-, Tischler-, Schlosserarbeiten etc.28.) Durch teilweises Fehlen des Außenputzes Auswitterung des  
Mauerwerkes.



Wien, am . 10.

Baubeschreibung

Ort des Bewohners: Wien II, Alsterstraße 7.  
Bewerber: Akademiestr. 2.  
Wiederholend: Herr Dr. Verwilt; Hausverwaltung des 1. St.  
Bezr.: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnungswirtschaftlichen

- 4.) Anschluss an die städtischen Versorgungsleitungen für Gas-, Wasser u. elektr. Strom vorhanden.
- 5.) durch Anschluss an den öffentlichen Abwässerkanal
- 6.) Kitzriedung durch Hofmauer.
- 7.) Gehweg, Grünflaster.
- 8.) nein
- 9.) nein

- 29.) gefährdet sind inf. schlechter Decken 3 Wohnungen  
30.) teilweise gefährdet 1 Wohnung.  
31.) keine ... Beseitigung des Gebäudes

V. Durchgeführte Vorkehrungen zur Erhaltung des Gebäudes  
32-34.) Unterfangung, Herstellen des zerstörten Mauerwerkes  
Dacheindeckung, teilweise Deckenauswechslung durch  
die Gemeinde Wien.

- 35.) keine  
36.) keine

36.) Keine  
VI. Bauzustand im Zeitpunkt der Einreichung

- 37.) Die oberste Geschoßdecke muß auf ihre Tragfähigkeit untersucht werden.

- 38.) entfällt  
39.) entfällt  
40.) entfällt  
41.) nein  
42.) entfällt.

VII. Geplanter Wiederaufbau

- 43.) Untersuchen und Auswechseln von Teilen der obersten Geschoßdecke, Neuerstellung des Fassadenputzes, Behebung der Innenputzschäden, Tischler-, Spengler-, Schlosser-, Anstreicher- und Installationsarbeiten.

- 44.-48.) nein  
49.) 452 m<sup>2</sup>  
50.) 9.627 m<sup>3</sup>  
51.) Keller, Edgeshoß, 1.Stock, 2.Stock, 3.Stock  
52.) 3,45, 4,20, 3,95, 3,65  
53.) Die auszuwechselnden Decken werden in Stahlbeton ausgeführt. Die Fassade wird in einfacher Art ausgeführt.  
54.) wie Altbestand.  
55.) 3 Wohnungen, 4 teilweise.  
56-57.) keine

Wien, im Feber 1952. v. welche sich zweifelloshen der näch-  
 REICHSRATSGASSE 15 TEL. 222005

ARCHITEKT  
FRIEDRICH NOVOTNY  
WENIG  
REICHSRATSGASSE 15, TEL. 2.2005

„RE-KA“

Gebäudeverwaltungs-Gesellschaft m. b. H.  
Wlton I. Akademiestraße 2/7  
Telefon R 23 2-92

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau  
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederbaus  
Es wird gesagt werden, daß diese  
Liegung dem Bewilligungsbescheid

4454

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung

hist



Position altes  
A u s

Bundesm  
Verwaltu

für die  
dar Aus

Vorstehende Berichti  
einvernehmlich zur K  
"RE-KA"  
Darlehenswerber

Wien, am . 10. .

gefährdet sind inf. schlechter Decken & Wänden  
teilweise gefährdet I Wohnung.  
keine  
Vorkommen zur Erhaltung des Gebäudes  
Unterfangung, Herstellen des zerstörten Mauerwerks  
Dachbedeckung, teilweise Deckenabdeckung durch  
die Gemeinde Wien.

keine  
keine  
Zustand im Zeitpunkt der Beseitigung  
Die oberste Geschossecke muß aus ihrer Tragfähigkeit  
unterstützt werden.

entfällt  
entfällt  
entfällt  
entfällt  
entfällt

geplanter Wiederaufbau  
Untersuchen und Abwechseln von Teilen der obersten  
Geschossecke, Neuherstellung des zerstörten Mauerwerks,  
Hebung der Innenputzschichten, Treppen-, Spengler-,  
Schlosser-, Anstreicher- und Installationsarbeiten.

4.8 m in  
4.52 m  
9.62 m  
Keller, 1. Stock, 2. Stock, 3. Stock  
3.45, 4.50, 4.50, 3.95, 3.95  
Die abzuwechselnden Decken werden in Stufen aus-  
geführt. Die Tasse wird in einfacher Art ausgeführt.  
wie Abbestand.  
3. Wohnungen, 4 teilweise.  
keine

ARCHITEKT  
FRIEDRICH MUTTONÉ  
RECHTSANWALT  
im Februar 1955.

"RE-KA"  
Geldverleihung  
Wien I. Bezirk, 1. St. 21  
Tel. Nr. 22.100

Bundeministerium f. Handel  
Verwaltung des Wiederaufbaus  
nach dem Bewilligungs-  
4444  
Muttoné

ARCHITEKT  
DIPL. ING. HANS MUTTONÉ  
STAATL. BEF. U. BEZID. ARCHITEKT  
WIEN I.  
REICHSRATSTRASSE 15  
TEL. A 25005

WIEN. 22.9.1955.

## Bericht

An das

Bundesministerium f. Handel  
und Wiederaufbau,  
Wohnhauswiederaufbaufonds,

Wien I.,

Stubenring 1.

Betr.: Wiederaufbau Wien II., Alliiertenstrasse 7  
W 4454

Das Haus Wien II., Alliiertenstrasse 7 wurde von  
der Fa. Ing. Hans Wicho nach den Plänen und Berechnungen  
des Herrn Dipl. Ing. Dr. techn. Adolf Wölzl durch eine Brun-  
nen Gründung im Jahre 1950 unterfangen. Die Arbeiten wur-  
den im Rahmen einer Ersatzausführung der M. Abt. 25 durch-  
geführt.

Das Haus Alliiertenstr. 7 wurde vor Eintritt des  
Bombenschadens im Jahre 1945, bereits 2 mal unterfangen.  
Diese Unterfangungen erfolgten offenbar nicht bis auf den  
erst etwa 5,50 Tiefe vorhandenen tragfähigen Schotterboden.  
Es waren nach diesen Unterfangungen weitere geringe Setzun-  
gen wahrnehmbar, welche sich zweifellos im Laufe der näch-  
sten Jahrzehnte fortgesetzt hätten. Durch die Bombardierung  
des Gebäudes selbst, sowie durch die in unmittelbarer Nähe  
des Hauses gefallenen Bomben erfolgten die Setzungen, in-  
folge der plötzlichen Verdichtung des Untergrundes schlag-  
artig. Die Folge war ein katastrophales Reißen des Mauer-  
werkes an verschiedenen Stellen und die Notwendigkeit einer  
neuerlichen Unterfangung.

Zusammenfassend kann gesagt werden, daß diese neu-  
erläßte Unterfangung aller Voraussicht ohne Bombeneinwir-  
kung in absehbarer Zeit nicht hätte durchgeführt werden  
müssen.





II

Zeichnung 5 Say.

Gem. § 22 des W.W.Ges. vom 16.6.1948 B.G.Bl. 130 - Stempelfrei !

W 4454

E 3

1

Einreichplan  
für den

Wiederaufbau des Hauses Wien II., Alliiertenstr.7.,

E.Z.1332/Leopoldstadt

Maßstab 1 : 100

Fassaden.

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau  
Verwaltung der Wohnbau-Wiederaufbauhandlung  
Bewilligungsbehörde  
4454  
Kint



WIEDERAUFBAU

DES WOHNHAUSES W

SÜDWESTFASSADE

1:100

SÜDOSTFASSADE

1:10



Fugen im Bereiche  
des Rivaltes  
entfallen

entfällt.

Vorhandenes  
Kordungsrinne bleibt,  
kann vereinfacht  
werden.

Barboursville  
J. M. Wells

Magistrat der Stadt Wien

Abt. 19 - Architektur

ed. Pl. A. 1. 2 - 13. 2. 500/50  
Zustimmung behältlich des anstandlosen  
der Bauverhandlung erteilt.

Ergebnis: 3.4. 1952  
Wien. 27

*Ph*

WIEN, FEBER 1952

BAUHERD:

**"RE-KA"**  
Gebäudeverwaltungs-Gesellschaft m. b. H.  
Hyllon I. Akademiestraße 2/7a  
Telefon R 28-2-92

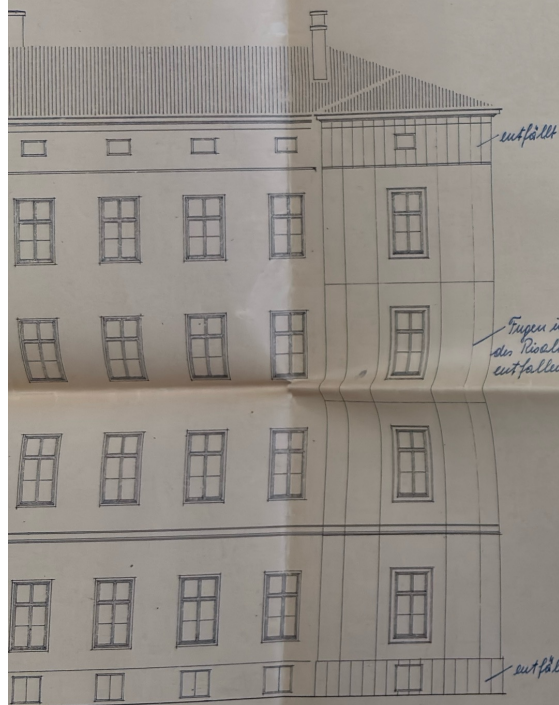


WIEDERAUFBAU

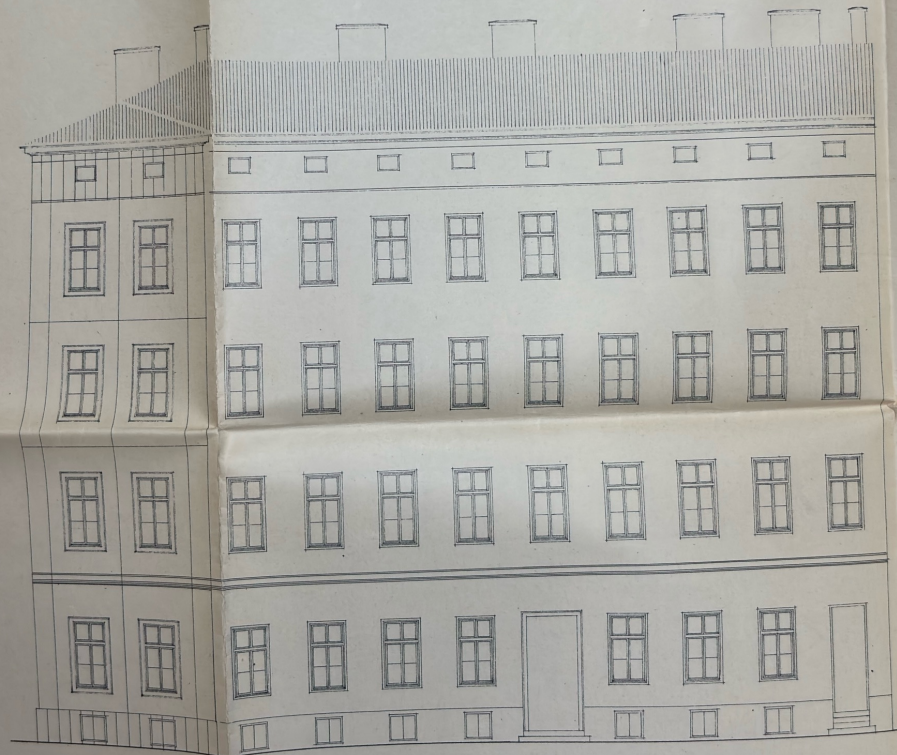
DES WOHNHAUSES WIEN II, ALLIIERTENSTR. 7.

E.Z. 1332 K.G. LEOPOLD S

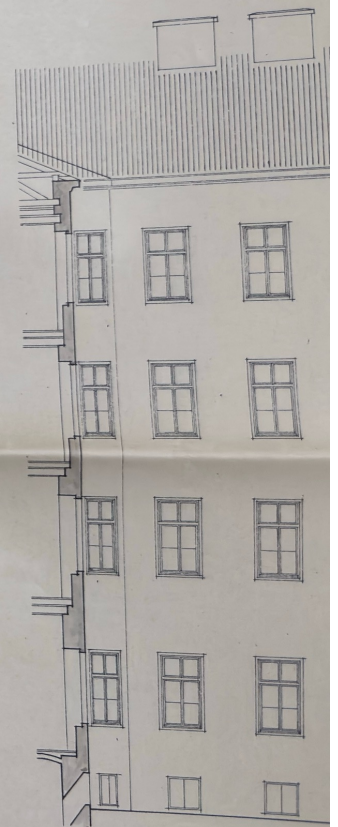
SÜDWESTFASSADE 1:100



SÜDOSTFASSADE 1:100



NORDOSTFASSADE 1



BAUHERR:

"RE-KA"  
Gemeinnützige Bauvereins-Gesellschaft m. b. H.  
Wien I, Alkanalstrasse 2/7a  
Telefon R 28-2-92

PLANVERFASSEN

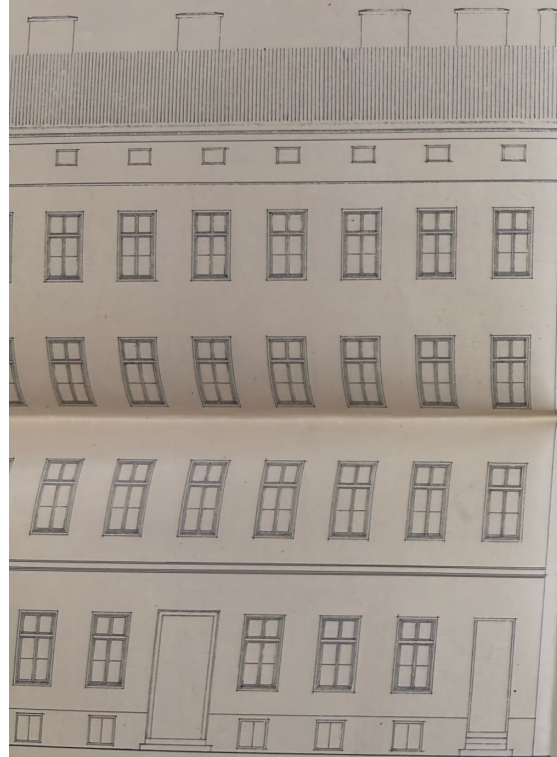
ARCHITECT  
FRIEDRICH NOVOTNY  
REICHSTRASSE 15, TEL. A 2107

Stadtbau  
Ing. H. H. H.  
Wien  
Tel. B. 2

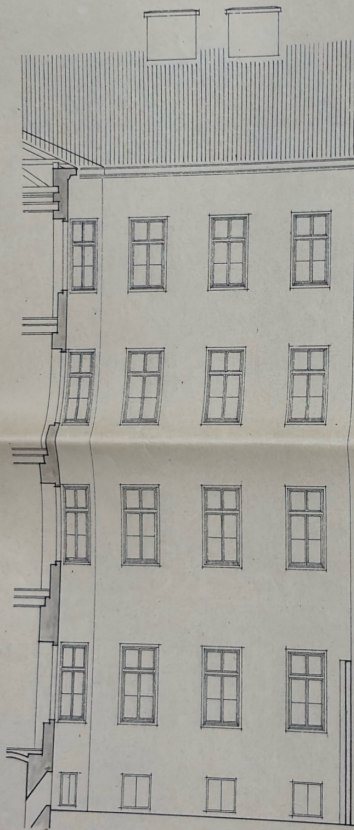


WOHNHAUSES WIEN II, ALLIIERTENSTR. 7. E.Z. 1332 K.G. LEOPOLDSTADT.

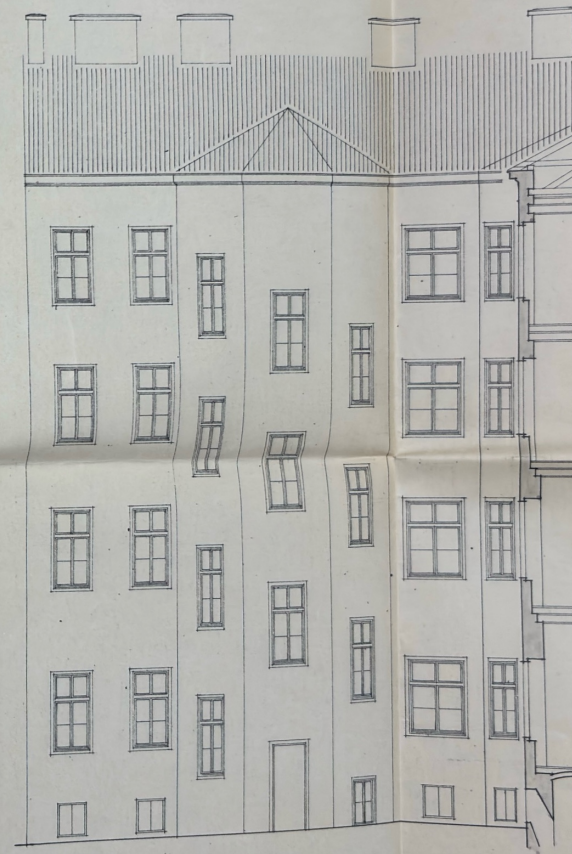
DOSTFASSADE 1:100



NORDOSTFASSADE 1:100



NORDWESTFASSADE 1:100



PLANVERFASSER UND BAUFÜHRER:

ARCHITEKT  
FRIDRICH NOVOTNY  
REICHENAUSTR. 12, TEL. A 20 07.

Stadtbaumeister  
Ing. Hans Knollmeyer  
Wien II, OBERDORFSTR. 49  
Tel. B 22-002

ARCHITEKT U. STADTBAUMEISTER  
JOSEF KNOLLMAYER  
WIEN II, OBERDORFSTR. 49  
RUF. A 95-5 67



*Gezeichnet, für Abrechnung  
mit dem bei der Bauführung  
verwendeten Plan vom 20. Sept. 1932.  
Wien, 20. Nov. 1932.*

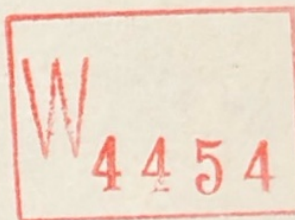
*Knollmeyer*



II

Anlage 5

Gem. § 22 des W.W.Ges. vom 16.6.1948 B.G.Bl. 130 - Stempelfrei!



1  
E

4

Einreichplan  
für den

Wiederaufbau des Hauses Wien II., Alliiertenstr.7.,  
E.Z.1332/Leopoldstadt

Schnitt 1 : 100

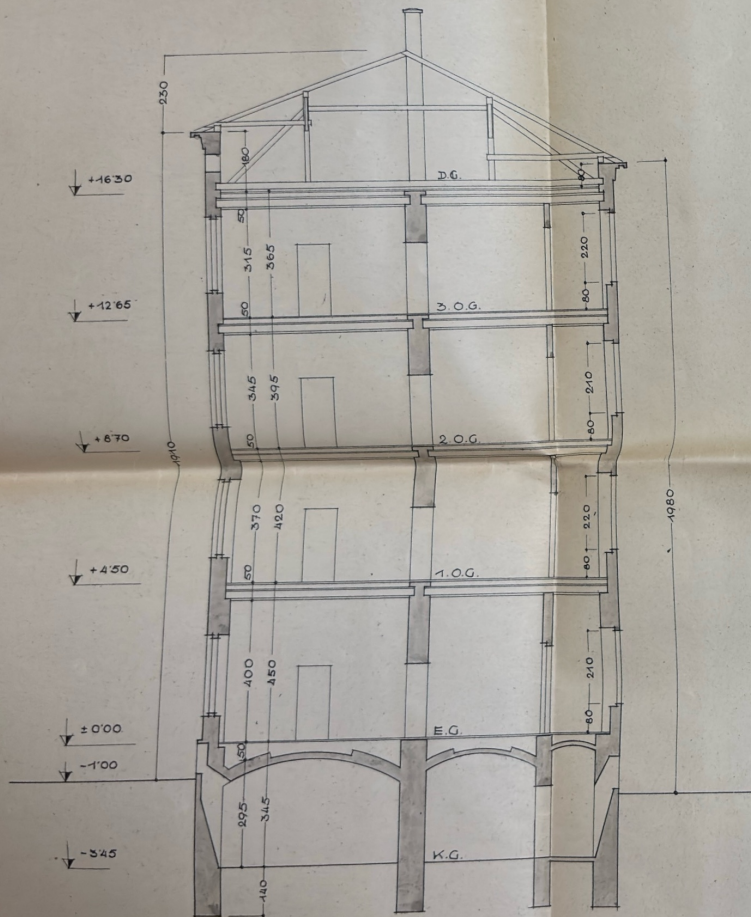
Lageplan 1 : 360

Bund Ministerium für Handel und Wiederaufbau	
Verwaltung des Wohnbau-Wiederaufbaus	
auf dem Bewilligungsbezirk	
4454	
zugrunde	
Für die Richtigkeit der Ausfertigung	
<i>hint</i>	



# WIEDERAUFBAU DES WOHNHAUSES WIEN II., ALLIIERTENSTR. 7. EZ 1332 K.G. LEOPOLDSTADT.

SCHNITT A-B 1:100

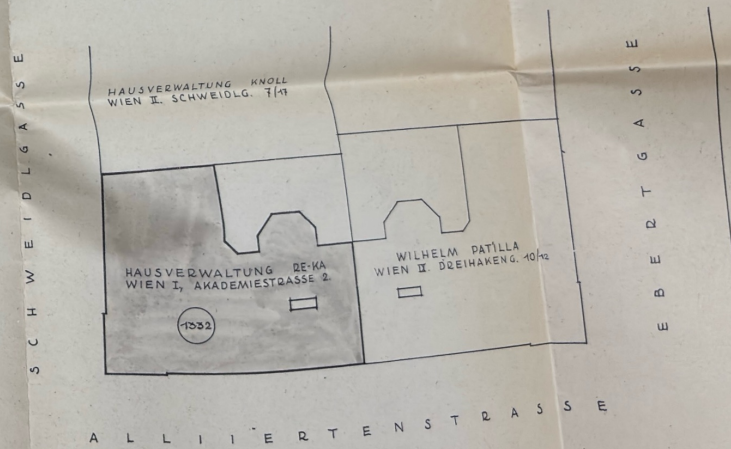


WIEN, FEBER 1952

BAUHERR:

"RE-KA"  
GmbH-Sonderverwaltungs-Gesellschaft m. b. H.  
Wien I. Althanstr. 2/7a  
Telefon R 28-292

LAGEPLAN 1:360



ARCHITEKT U. STADTBAUMEISTER  
JOSEF KNOLLMEYER  
WIEN II., OBERDONAUSTR. 43  
BLUF. 145537

PLANVERFASSENDE U. BAUFÜHRENDE

ARCHITEKT  
FRIEDRICH NOVOTNY  
REICHSTRASSE 1332 IN TEL. A 1000

Stadtbauingenieur  
Ing. Hans Patilla  
Wien, Althanstr. 2/7a  
Tel. R 22-002





II

Abteilung 5

Gem. § 22 des W.W.Ges. vom 16.6.1948 B.G.Bl. 130 - Stempelfrei!

1

W 4454

E 7

Einreichplan  
für den

Wiederaufbau des Hauses Wien II., Alliiertenstr. 7.,  
E.Z. 1332 / Leopoldstadt.

Maßstab 1 : 100

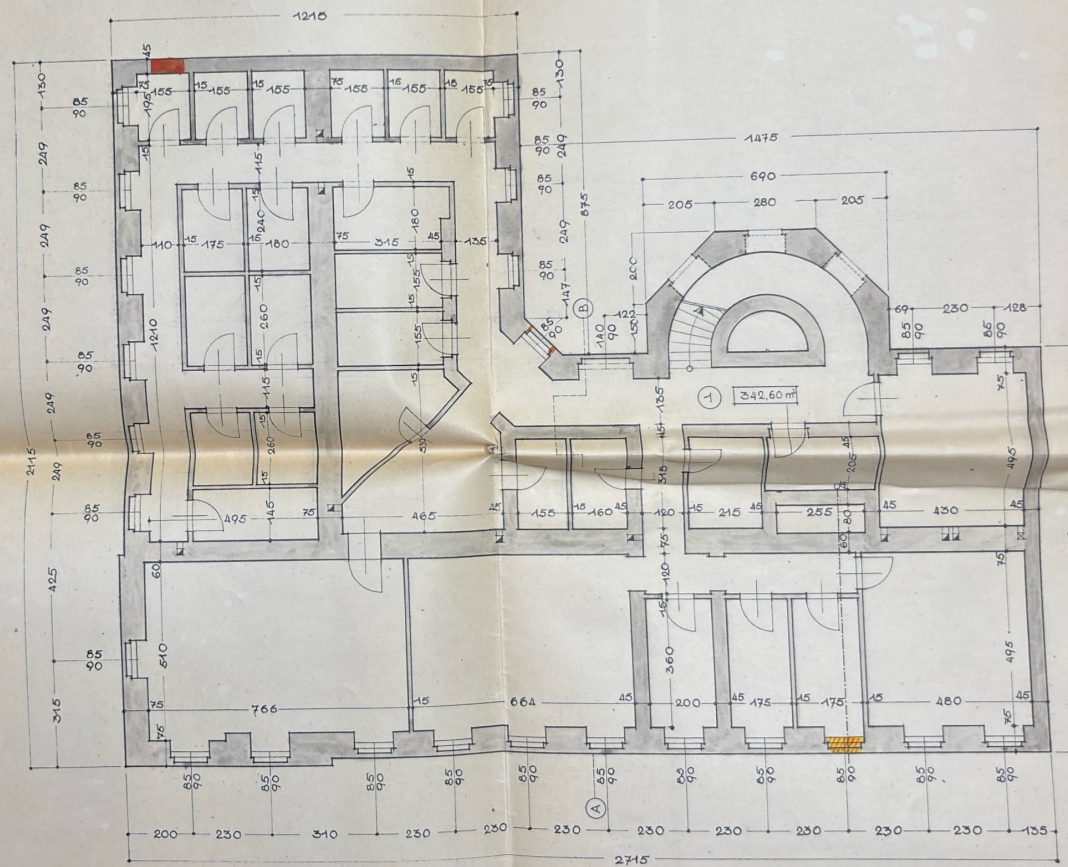
Keller  
Erdgeschoß  
1. Stock

Landesministerium für Handel und Gewerbe  
Abteilung des Wohnhaus-Wiederaufbaus  
Bewilligungsbescheid  
4454  
Grundstück  
Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung  
Kint

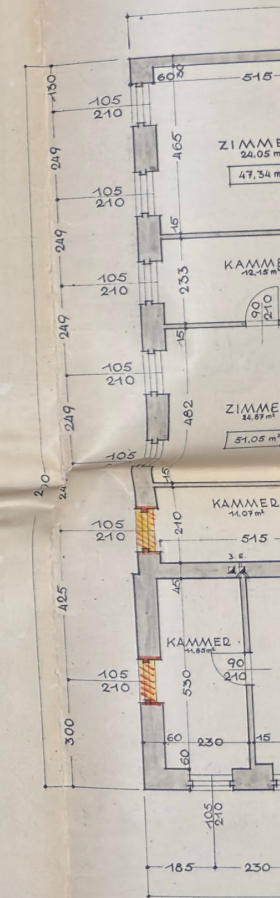


# WIEDERAUFBAU DES WOHNHAUS

KELLERGEOSCHOSS 1:100



WIEN, FEBER 1952



BAUHERD



W 4454

E 7

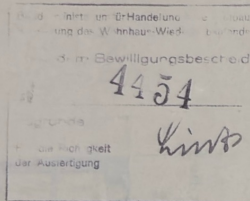
Einreichplan  
für den

Wiederaufbau des Hauses Wien II., Alliiertenstr. 7.,

E.Z. 1332 / Leopoldstadt.

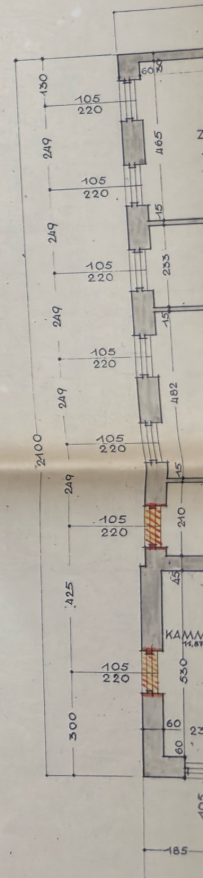
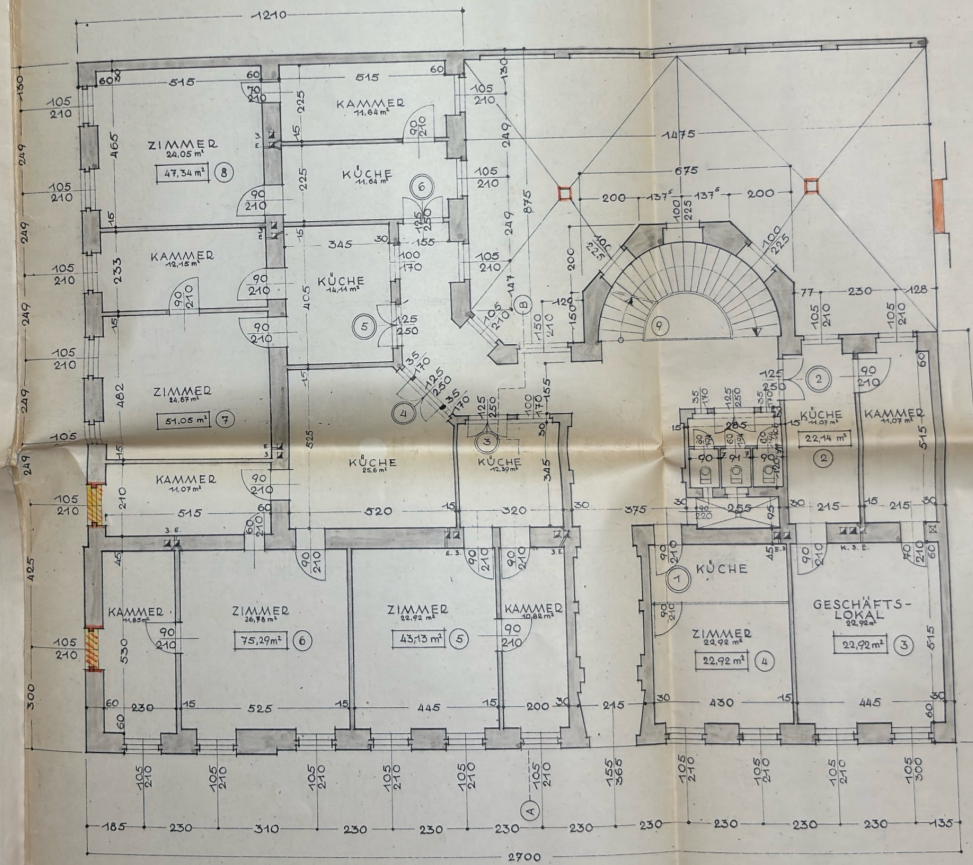
Maßstab 1 : 100

Keller  
Erdgeschoß  
1. Stock



WOHNHAUSES WIEN II., ALLIIERTENSTR. 7. E.Z. 1332 K.G. LEOPOLDSTADT.

ERDGESCHOSS 1:100



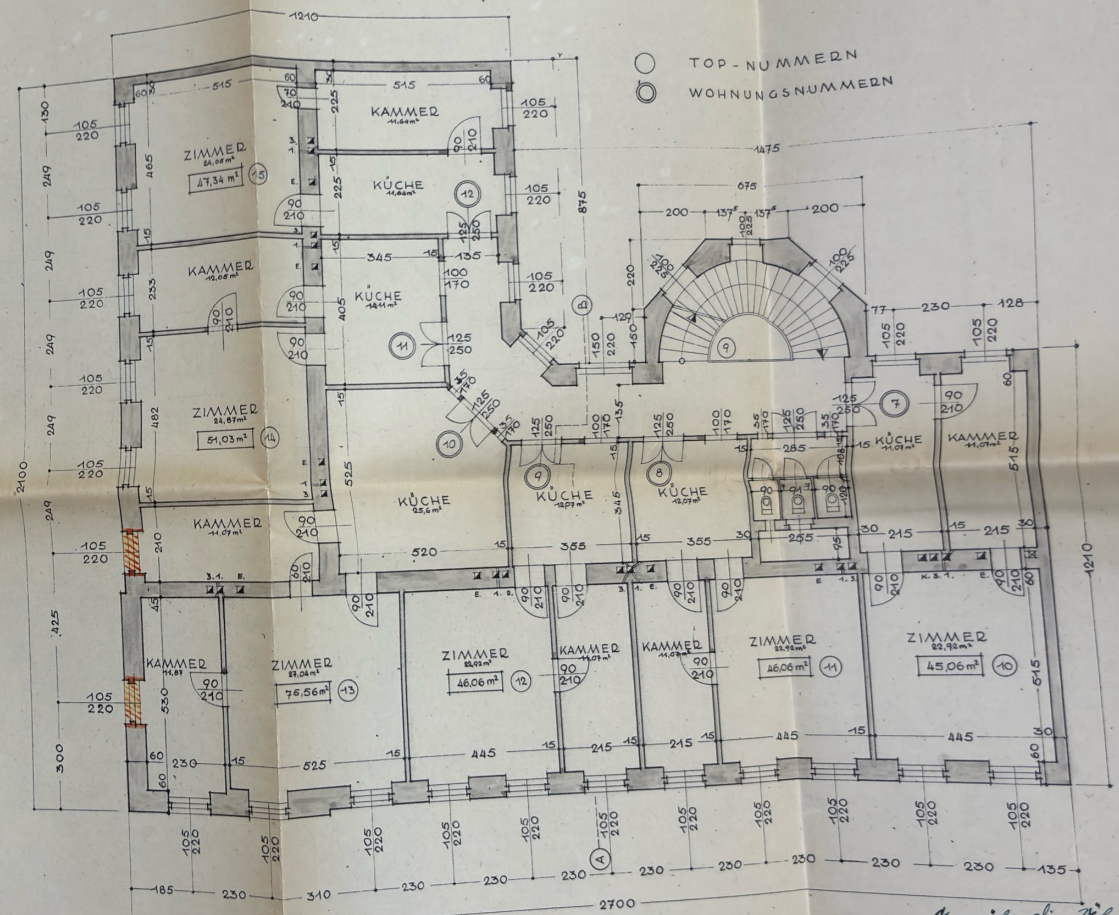
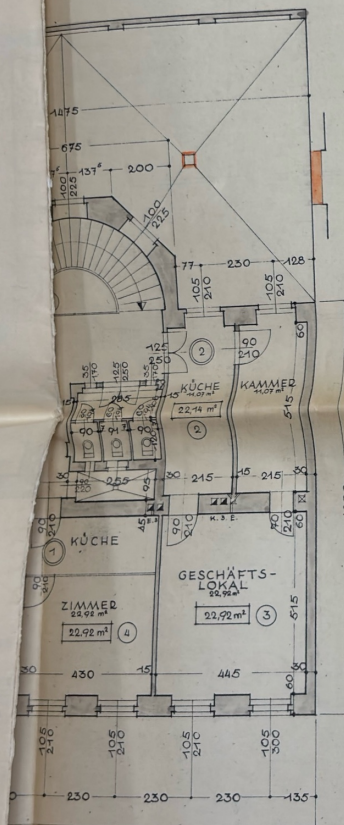
BAUHERR: „RE-KA“  
Gebäudeverwaltungsgesellschaft m. b. H.  
Wien I. Alandgasse 2/7a  
Telefon 4 29 2-92

PLAN  
ARCHITECT  
FRIEDRICH NOV  
RECHENBERGER



7. E.Z. 1332 K.G. LEOPOLDSTADT.

1. OBERGESCHOSS 1:100



○ TOP-NUMMERN  
◻ WOHNUNGSNUMMERN

PLANVERFASST U. BAUFÜHRER:

ARCHITEKT  
FRIEDRICH NOVOTNY  
REICHENSTRASSE 11, TEL. A 2330

ARCHITEKT U. STADTBAUMEISTER  
JOSEF KROLLMEYER  
WIEN II, OBERE DONAUSTR. 43  
TUF. A 45597

Stadtbaumeister  
Ing. Krollmeyer  
Wien, I., ENSDOFFSTRASSE 25  
Tel. B 22-002

Gedruckt mit Genehmigung  
des Bauamtes der k. u. k. Hof-  
bauverwaltung.  
Wien, 20. März 1912.



*Mutson*



Änderung 5

II

Gem. § 22 des W.W.Ges. vom 16.6.1948 B.G.Bl.130 - Stempelfrei !

1

W 4454

E 2

# Einreichplan

für den

Wiederaufbau des Hauses Wien II., Alliiertenstr.7.,  
E.Z.1332/Leopoldstadt

Maßstab 1 : 100

2. Stock

3. Stock

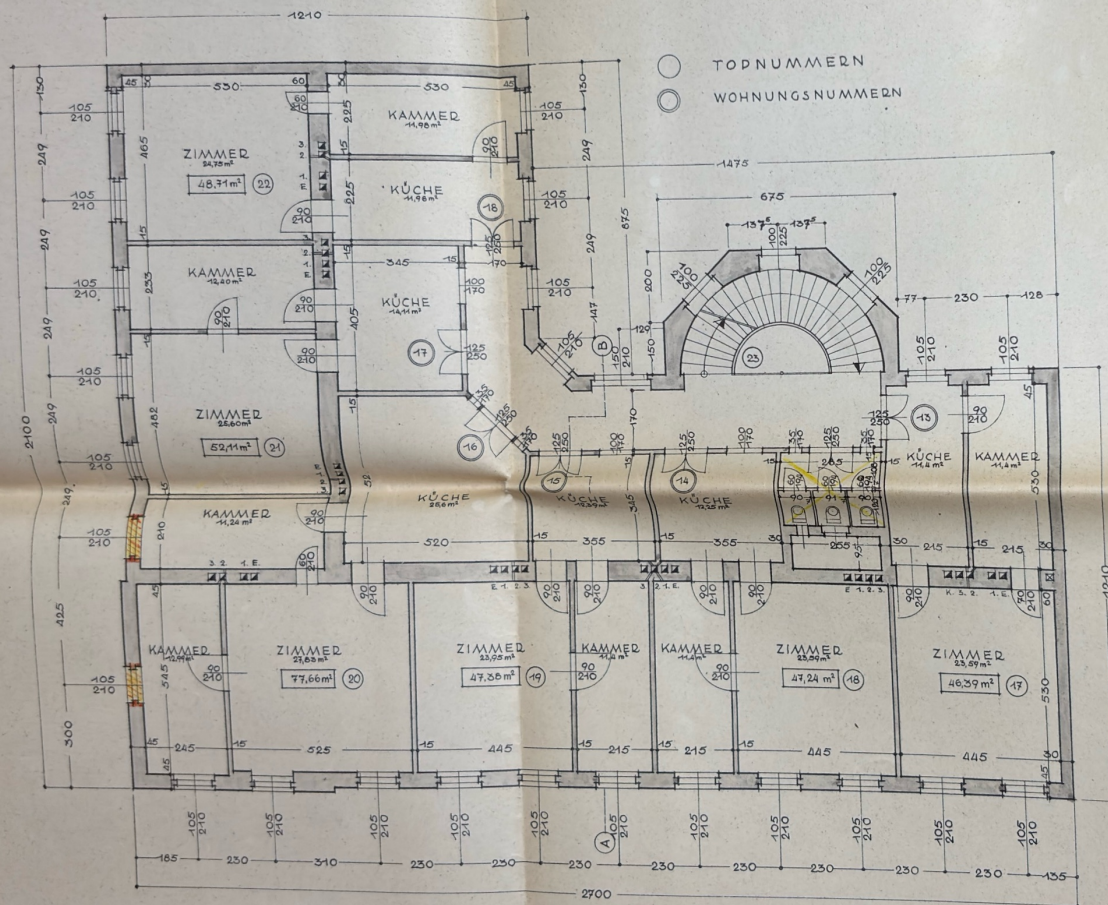
Dachgeschoß

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau	
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaus	
gemäß dem Bewilligungsbescheid	
4454	
zugrunde	
die Richtigkeit	Linhart
der Ausfertigung	



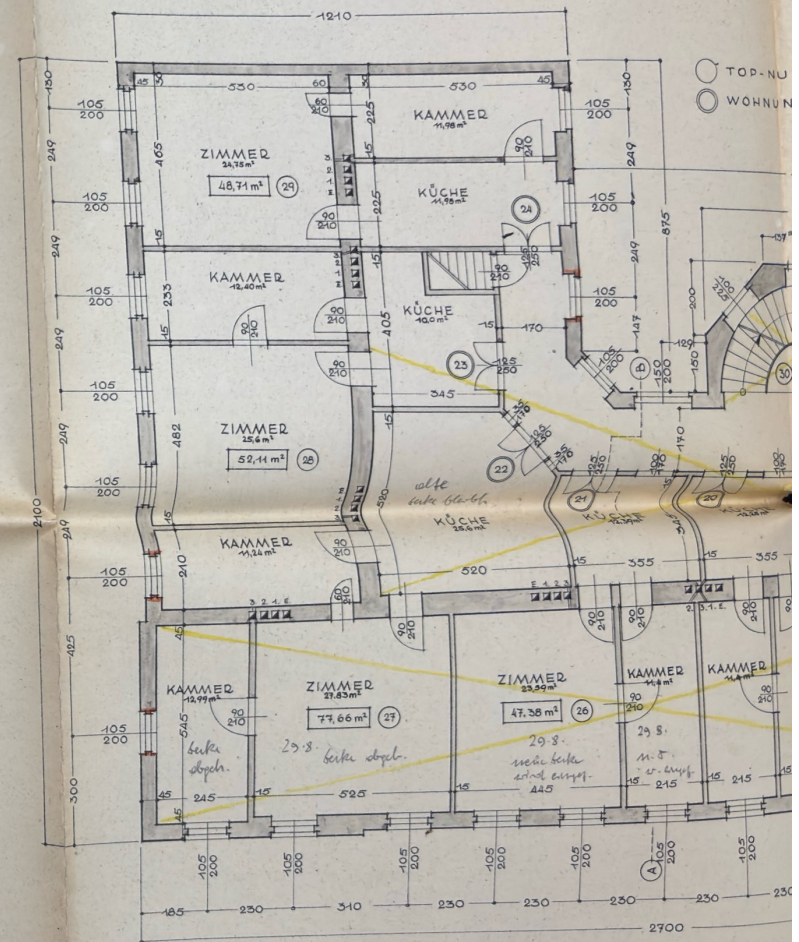
# WIEDERAUFBAU DES WOHNHAUSES WIEN II., ALLIIERTENSTR.

2. OBERGESCHOSS 1:100



WIEN, FEBER 1952

3. OBERGESCHOSS 1:100



(21) 29.8. d. f. l. e. n  
 (22) -

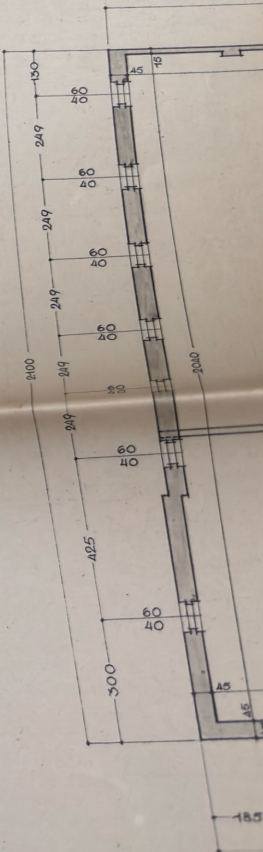
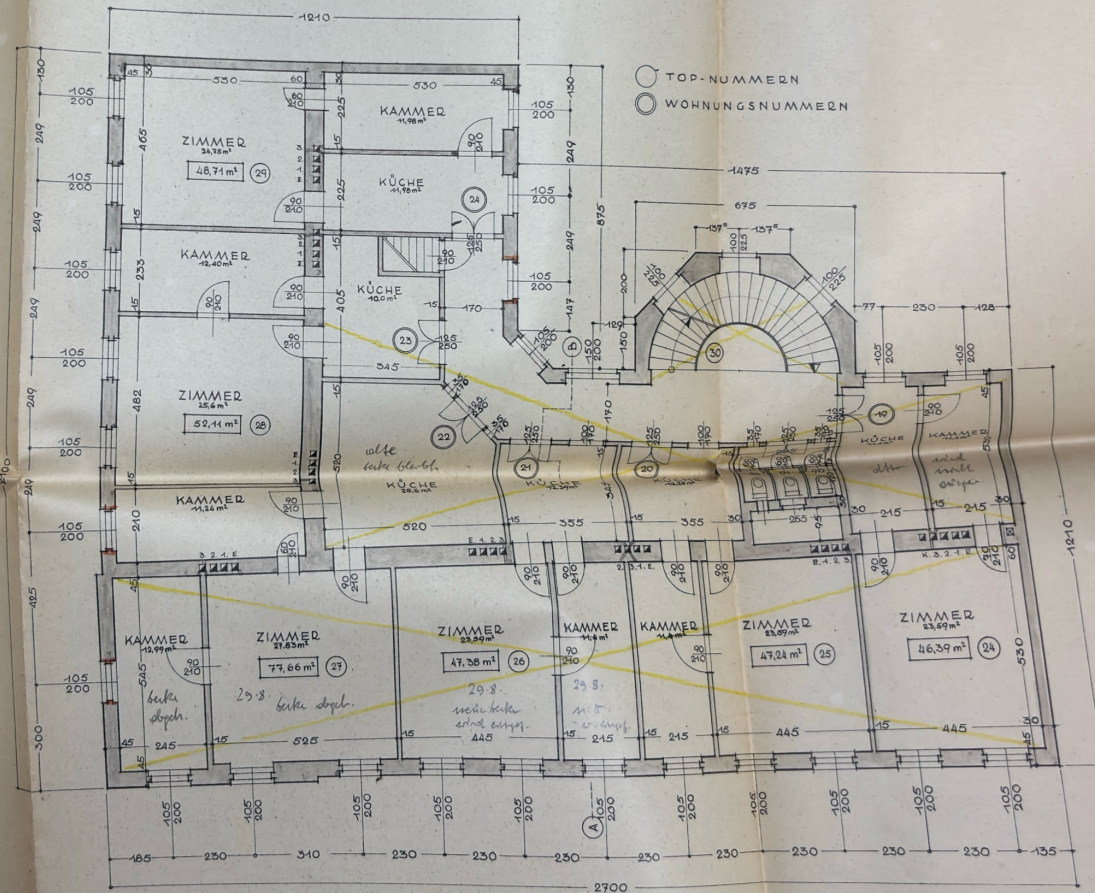
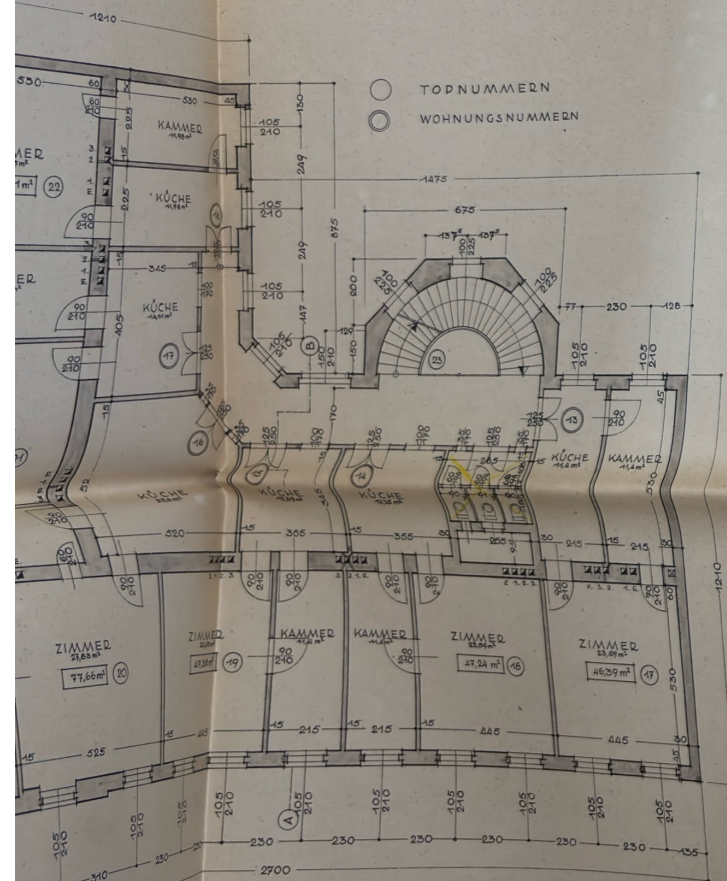
BAUHERR: „RE-KA“  
 Gebäudewerwaltungsgesellschaft m. b. H.  
 Wien I. Akademische Str. 2/7a  
 Telefon R 27 9-82



# WIEDERAUFBAU DES WOHNHAUSES WIEN II., ALLIIERTENSTR. 7. E.Z. 1332 K.G. LEOPOLDSTADT.

2. OBERGESCHOSS 1:100

3. OBERGESCHOSS 1:100



BAUHERR: „RE-KA“  
Gedächtnisverwaltungsgesellschaft m. b. H.  
Wien I. Alandgasse 2/7a  
Telefon R 27 0 02

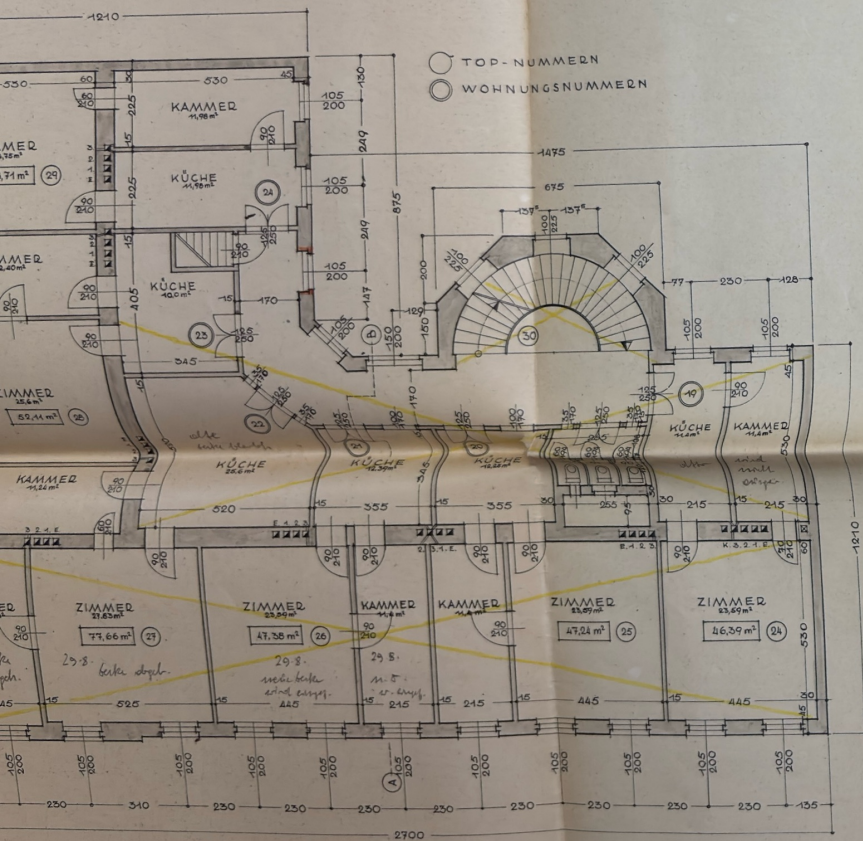
21 29.8. d. f. leer  
22

DLA  
AND  
FRIEDRICH  
BERGMANN



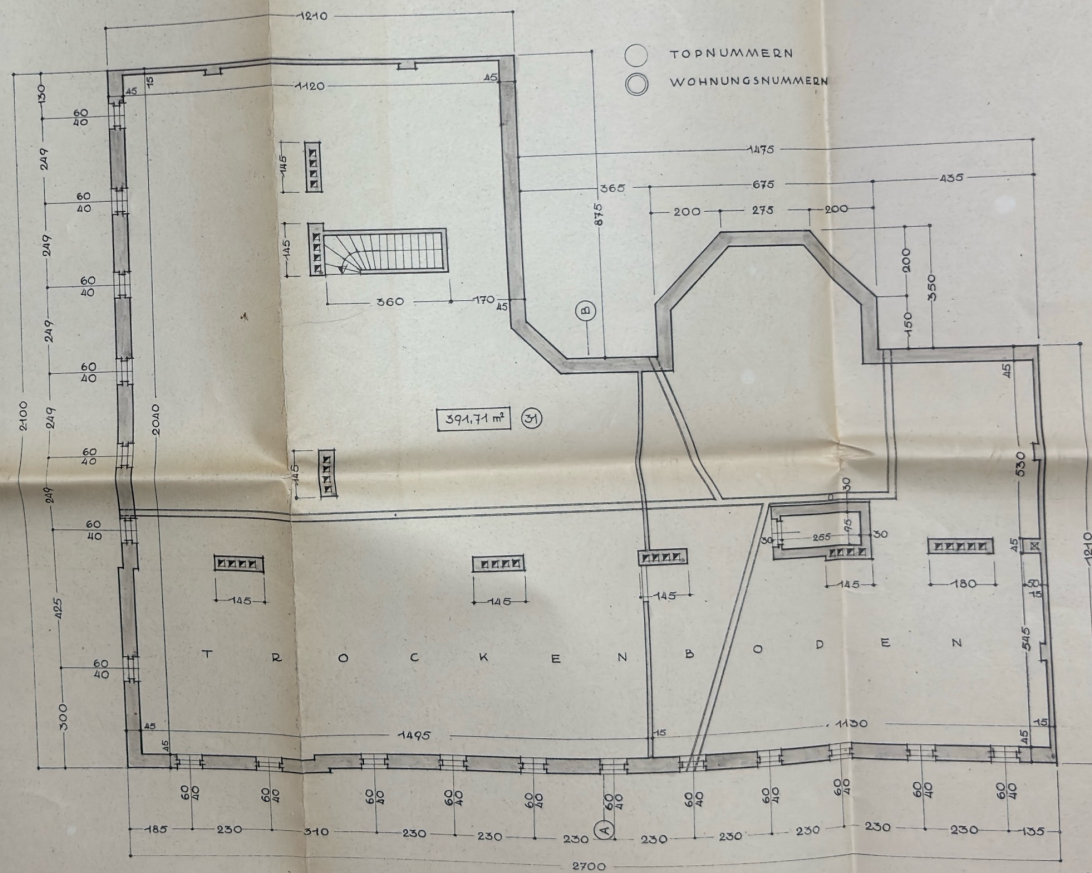
HAUSES WIEN II, ALLIIERTENSTR. 7. E.Z. 1332 K.G. LEOPOLDSTADT.

3. OBERGESCHOSS 1:100



VERLEGER: „RE-KA“  
Gedruckte Verlagsanstalt m. b. H.  
Wien I. Alandstr. 2/7a  
Telefon 27 202

DACHGESCHOSS 1:100



PLANVERFASSTER  
ARCHITECT  
FRIEDRICH NOVOTNY  
BECHERSTRASSE 14 TEL. 22 540

U. BAUFÜHRER:

Stadtbaumeister  
Ing. Hans M. Müller  
Wien I, Alandstr. 2/7a  
Tel. B 22-002

ARCHITECT U. STADTBAUMEISTER  
JOSEF KNOLLMEYER  
WIEN II, OBER DONAUSTR. 43  
RUF. 74 35 57



*Geprüft, bestanden. Plan  
stimmt mit dem bei der Bauvergabe  
eingereichten Plan überein.  
Wien, 20. März 1956.*

*Müller*



Stempelfrei gemäß § 22 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes  
(BGBl. Nr. 130/1948)

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. *Schluss*

Name des Darlehensnehmers: **"R E - K A"**  
**Realkanzlei**

Wohnhauswiederaufbau  
Leistungsrechnung

**W 8**

Anschrift des Bauvorhabens: **II., Alliiertenstr., 7.**

**3 fach einzureichen**

Rechnungsleger: **ARCHITEKT U. STADTBAUMEISTER  
JOSEF KNOLLMEYER**

Anschrift: **WIEN II., OBERE DONAUSTR. 43  
RUF: A 45 5 57**

Grundzahl

An  
die **" R E - K A "**  
**Realkanzlei,**  
in **W i e n I., Stallburggasse 2.**

**W 4 4 5 4**  
=====

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag) **31.1.9156**

Unsere Auftrags-Nr.  
und Zeichen

Ort: **W i e n,**  
Datum:

**W 4454/4-II14/55.**

**SCHLUSS - Leistungsrechnung Nr. 1)**

Zeit der Leistung, Lieferung:

Beilagen:

Postsparkassenkonto-Nr.

Kontobezeichnung:

Bank **Zentral Sparkasse d. Gem. Wien,**  
Zahlungsbedingungen: **Filiale: I., Operngasse**

Konto-Nr. **1207686**

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist

Post-Nr. des Kosten- voranschlags	Menge, Maßeinheit	Gegenstand	Einheitspreis		Betrag		Festgestellter Betrag <sup>2)</sup>	
			S	g	S	g	S	g
		<b>Baumeister:</b>						
		<b>Abbrucharbeiten:</b>			<b>63.725,23</b>		<b>63.247,33</b>	
		<b>Herstellungsarbeiten:</b>			<b>266.369,62</b>		<b>262.373,49</b>	
		<b>Stahlbetonarbeiten:</b>			<b>27.532,89</b>		<b>258.821,34</b>	
		<b>Zimmermann:</b>			<b>46.839,90</b>		<b>16.492,48</b>	
		<b>Spengler:</b>			<b>10.780,50</b>		<b>10.705,50</b>	
		<b>Positionswechsel:</b>			<b>4.620,32</b>		<b>4.548,74</b>	
		<b>Tischler:</b>			<b>27.236,00</b>		<b>3632,97</b>	
		<b>Schlosser:</b>			<b>21.196,00</b>		<b>20.376,00</b>	
		<b>Anstreicher:</b>			<b>18.088,00</b>			
		<b>Maler:</b>			<b>10.836,90</b>			
		<b>Elektroinstallation:</b>			<b>8.228,00</b>			
		<b>Prozentuelle Erhöhungen:</b>			<b>479.092,27</b>		<b>473.304,24</b>	
					<b>30.230,89</b>		<b>29.848,66</b>	
							<b>29.670,67</b>	
							<b>469.753,09</b>	
							<b>473.304,24</b>	
							<b>29.848,66</b>	
							<b>29.670,67</b>	
							<b>503.452,90</b>	
							<b>499.362,46</b>	
							<b>509.323,16</b>	

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

<sup>1)</sup> Falls diese Leistungsrechnung die Schlussrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung“ das Wort „Schluß“ — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu nummerieren.

<sup>2)</sup> Von der überprüfenden Stelle einzutragen.



18.) Verputz der Stiegenbalkenunterseiten abschlagen  
60.75 m<sup>2</sup>

### S C H L U S S R E C H N U N G :

19.) Innenwandverputz abschlagen  
1.397.79 m<sup>2</sup>

für das wiederinstandgesetzte Wohnhaus in Wien 2., Alliiertenstr.7

### II.) BAUMEISTER - ABBRUCHARBEITEN :

1.) Ziegelpflaster im Dachboden abtragen

a ~~291.07~~ m<sup>2</sup> 280.63

aS 9.10

2.553.73 ✓

~~2.648.74~~

2.) Beschüttung im Dachboden abheben

~~291.07~~ m<sup>2</sup> 280.63

aS 8.10

2.273.10

~~2.357.67~~

3.) Dippelbaumdecke abtragen

200.97 m<sup>2</sup>

aS 25.-

5.024.25

5.) Kellerfenstervermauerung ausbrechen

5 Stk

aS 55.-

275.00

7.) Kanalschacht abtragen

1 Stk der Abbrucharbeiten . . . . .

90.00

8.) Aufgehängte Kanalisierung abtragen

11.- m

aS 39.-

429.00 ✓

10.) Terrazzopflaster abtragen

75.54 m<sup>2</sup>

aS 20.-

1.510.80

11.) Rollcharabdeckung der Hofmauer abtragen

7.- m

aS 7.40

51.80

12.) Stiegengeländer abtragen

5.00 m

aS 13.70

68.50

13.) Geländerstäbe ausstemmen

3 Stk

aS 13.70

41.10

14.) Fensterstöcke auslösen

11 Stk

aS 27.-

297.00

15.) Türstöcke auslösen

11 Stk

aS 25.-

275.00

16.) Deckenstukkaturung abschlagen

~~551.86~~ m<sup>2</sup> 538.51

aS 6.30

3.392.61

~~3.476.72~~

17.) Verzierten Stukkaturputz im Hausflur abschlagen

38.96 m<sup>2</sup>

aS 7.50

292.20

Übertrag . . . . . 16.837.78

16.574.09 ✓



Übertrag . . . . .

16.574.09 ✓  
16.837.78

- III.) BAUKOSTEN - HERSTELLUNGSARBEITEN
- 18.) Verputz der Stiegenhausuntersichten abschlagen  
60.75 m<sup>2</sup> aS 9.10 552.83
  - 19.) Innenwandverputz abschlagen  
~~1.397.79 m<sup>2</sup>~~ 1.374.58 aS 5.60 7.697.65 ✓  
~~7.827.62~~
  - 20.) Verzierten Wandputz im Hausflur abschlagen  
113.- m<sup>2</sup> aS 6.60 745.80
  - 21.) Gassenfassade abschlagen  
961.17 m<sup>2</sup> aS 18.20 17.493.29
  - 22.) Hoffassade abschlagen  
577.08 m<sup>2</sup> aS 14.80 8.540.78
  - 23.) Verputz der Hofmauer abschlagen  
82.88 m<sup>2</sup> aS 11.40 944.83
  - 24.) Lichthoffassade abschlagen  
149.80 m<sup>2</sup> aS 9.- 1.348.20
  - 26.) Schutt auf LKW verladen und verführt  
~~362.85 m<sup>3</sup>~~ 359.61 aS 26.- 9.349.86  
~~9.434.10~~
  - Summe der Abrucharbeiten . . . . . aS 435.- ~~63.725.23~~
  - 9.) Holzbalkenbohrung herstellen  
0.50 m aS 33.- 63.247.33 ✓
  - 10.) Hollocher bei Hofmauer herstellen  
7.- m aS 41.- 287.00
  - 11.) Betongrube für Fußabstreifgitter herstellen  
120.00
  - 12.) Hofabstreifschichte herstellen  
2 Stk aS 345.- 690.00
  - 14.) Fensterstöcke versetzen  
11 Stk aS 67.- 737.00
  - 15.) Türstöcke versetzen  
11 Stk aS 62.- 682.00
  - 16.) Entfallen
  - 17.) Auflager für Betondecke stennen  
87.10 m
  - 19.) Steinengrohrkanal neu herstellen  
17.00 m
  - 20.) Steinengrohrbögen liefern und versetzen  
2 Stk
  - 21.) Steinengrohrpatenstück liefern und versetzen  
1 Stk
  - 22.) Mauerdurchbrüche herstellen und abdecken

Übertrag . . . . . 16.837.78



### III.) BAUMEISTER - HERSTELLUNGSARBEITEN :

1.) Fensterstürze auswechseln im EG.	aS 72.-	115.20
2 Stk	aS 580.-	1.160.00 ✓
2.) Fensterstürze auswechseln im 1. Stock	aS 25.-	47.50
2 Stk	aS 590.-	1.180.00
3.) Fensterstürze auswechseln im 2. Stock	aS 48.-	96.40
2 Stk	aS 600.-	1.200.00
4.) Fensterstürze auswechseln im 3. Stock	aS 18.40	195.80
2 Stk	aS 610.-	1.220.00
5.) Mauerrisse auskeilen und vermauern	aS 25.-	15.750.00
320.- m	aS 32.-	10.240.00
6.) Türüberlagsgewölbe in 15 cm Mauern auswechseln	aS 210.-	630.00
3 Stk	aS 210.-	630.00
7.) Türstürze auswechseln in 60 cm Mauern	aS 7.00	600.00
1 Stk	aS 25.00	1.748.70
8.) Ziegelmauerwerk herstellen	aS 25.00	1.818.96
4.02 m <sup>2</sup>	aS 435.-	19.80
9.) Horizontalisolierung herstellen	aS 24.-	6.005.43
0.60 m <sup>2</sup>	aS 33.-	287.00
10.) Rollschär bei Hofmauer herstellen	aS 79.50	120.00
7.- m	aS 41.-	690.00
11.) Betongrube für Fußabstreifgitter herstellen	aS 345.-	737.00
2 Stk	aS 67.-	693.00
14.) Fensterstöcke versetzen	aS 63.-	1.698.45
11 Stk	aS 67.-	1.540.00
15.) Türstöcke versetzen	aS 63.-	85.00
11 Stk	aS 63.-	45.50
16.) Entfallen		
17.) Auflager für Betondecke stemmen	aS 19.50	1.698.45
87.10 m	aS 19.50	1.540.00
19.) Steinzeugrohrkanal neu herstellen	aS 140.-	85.00
11.00 m	aS 140.-	45.50
20.) Steinzeugrohrbögen liefern und verlegen	aS 42.50	1.698.45
2 Stk	aS 42.50	1.540.00
21.) Steinzeugrohrputzstück liefern und verlegen	aS 42.50	85.00
1 Stk	aS 42.50	45.50
22.) Mauerdurchbrüche herstellen und wieder vermauern	aS 230.00	690.00
3 Stk	aS 230.00	690.00

Übertrag . . . . . 24.584.45

24.297.45 ✓



Kauftrag vom 17.2.57

Übertrag . . . . .		24.297'45 ✓ <del>24.584'45</del>
22a)	Kanalkünettenaushub am Gehsteig herstellen 1.60 m <sup>3</sup> aS 72.-	115.20
22b)	Kanalkünette zuschütten , Rest verführen 1.60 m <sup>3</sup> aS 26.-	41.60
22c)	Straßenpflaster aufreißen und wieder neu pflastern 2.00 m <sup>2</sup> aS 48.-	96.00
23.)	Lusterhaken liefern und versetzen 12 Stk aS 16.40	196.80
25.)	Rauchfangschläuche schleifen 630.00 m aS 25.-	15.750.00
26.)	Reinigen aller Kanäle und Behebung der Verstopfungen Pauschale	400.00
28.)	Deckenbeschüttung aufbringen 291.07 m <sup>2</sup> 78063 aS 7.00	1.964'41 <del>2.037'49</del>
29.)	Leichtbetonflötz im Dachgeschoß herstellen 291.07 m <sup>2</sup> 78063 aS 26.00	7.296'38 <del>7.567'82</del>
30.)	Unterlagsbeton für Terrazzobelag herstellen 75.54 m <sup>2</sup> aS 24.-	1.812.96
31.)	Terrazzopflaster in kleinen Flächen herstellen 75.54 m <sup>2</sup> aS 79.50	6.005.43
32.)	Betonpflaster im Hof und Lichthof herstellen 113.47 m <sup>2</sup> aS 56.-	6.354.32
33 - 36)	Innenwandverputz neu herstellen 1.397.79 m <sup>2</sup> 1.374'58 aS 28.-	38.488'24 <del>39.138.12</del>
37.)	Wandverputz im Hausflur neu herstellen 15.- 134.13 m <sup>2</sup> 132'05 aS 28.-	3.301'25 ✓ <del>3.697'40</del> <del>3.755.64</del>
40.)	Deckenstukkaturung im 3. Stock herstellen 295.57 m <sup>2</sup> 785'13 aS 52.-	14.826'76 <del>15.369.64</del>
41.)	Deckenstukkaturung im 2. Stock herstellen 68.82 m <sup>2</sup> 67'82 aS 44.-	2.984'08 <del>3.032.48</del>
42.)	Deckenstukkaturung im 1. Stock herstellen 102.08 m <sup>2</sup> 101'08 aS 42.90	4.336'33 <del>4.379.23</del>
43.)	Deckenstukkaturung im Erdgeschoß herstellen 85.39 m <sup>2</sup> 84'48 aS 41.80	3.531'26 <del>3.569.30</del>
44.)	Deckenstukkaturung im Hausflur herstellen 38.96 m <sup>2</sup> aS 41.80	1.628.53
45.)	Verputz der Stiegenuntersichten herstellen 60.75 m <sup>2</sup> aS 39.-	2.369.25

Übertrag . . . . . ~~138.204'26~~  
436.192'40  
135.796'25 ✓



Übertrag . . . . . 138.204.26

47.) Einmaliges Weißigen der verputzten Decken und Wände	2.359.34	
<del>2.183.49</del> m <sup>2</sup> 2.144'85	as 1.10	<del>2.401.84</del>
48.) Ritzen, durch Elektriker gestemmt, verputzen	1.464'00	
<del>300.-</del> m 244'00 lfm	as 6.-	<del>1.800.00</del>
50.) Stiegegeländer versetzen		
5.- m	as 10.-	50.00
51.) Geländerstäbe versetzen		
3 Stk	as 10.-	30.00
52.) Schutt von den Professionisten verführen		
15.00 m <sup>3</sup>	AS 58.-	870.00
53.) Konsolleitergerüst aufstellen		
1.538.25 m <sup>2</sup>	as 8.-	12.306.00
53a) Verlängerung der Gerüststehzeit Gassenseitig um 3 Wochen		
961.17 m <sup>2</sup> <i>im Einheitspreisen enthalten</i>	as 3x 0.70	2.018.46
53b) Verlängerung der Gerüststehzeit Hofseitig um 1 Woche		
577.08 m <sup>2</sup>	as 0.70	403.96
54.) Schutzgerüst über Gehsteig aufstellen		
<del>96.60</del> m <sup>2</sup> 74'30	as 14.50	<del>1.400.70</del>
55.) <i>Hängengerüst im Lichtlof</i>	<i>Pauschale</i>	<i>1.140'00</i>
56.) Gassenfassade neu herstellen		
961.17 m <sup>2</sup>	as 60.-	57.670.20
57.) Nachmauerung der Fugen der Quaderteilung		
193.20 m <sup>2</sup>	as 30.-	5.796.00
58.) Aufzahlung für Hauptgesimse ziehen		
49.50 m	as 58.50	2.895.75
59.) Aufzahlung für Kordongesimse ziehen		
48.60 m	as 34.-	1.652.40
62.) Hoffassade neu verputzen		
<del>659.96</del> m <sup>2</sup> 581'06	as 40.-	<del>26.398.40</del>
63.) Aufzahlung für Hauptgesimse Hofseite ziehen		
30.65 m	as 45.-	1.379.25
65.) Lichthoffassade verputzen		
149.80 m <sup>2</sup>	as 38.-	5.692.40
67.) Gebäudereinigung		
		5.400.00
Summe der Baumeister - Herstellungsarbeiten . . .		266.369.62
=====		
		258.821'34

Übertrag . . . . . 324.50



#### IV.) STAHLBETONARBEITEN

4.) Beschüttung Parboden und Sturzschalung (total vermehrt)			
1.) Betonfertigteildecke liefern, verlegen und betonieren			
200.97 m <sup>2</sup>	aS 137.00	27.532.89	✓
5.) Schutt auf LKW verladen und verfahren		=====	
3.00 m <sup>3</sup>	aS 26.-	78.00	
6.) Holzstrandecke verstärkt und aufgehängt			
11.93 m <sup>2</sup>	aS 170.-	2.028.10	

#### V.) ZIMMERMANN SARBEITEN :

1.) Dippelbaumdecke über 3. Stock, untersuchen		1.683.78	✓
<del>300.-</del> m <sup>2</sup> 780'63	aS 6.-	<del>1.800.00</del>	
2.) Brauchbare Dippelbaumdecke aufhängen		14.808.70	✓
<del>88.47</del> m <sup>2</sup> 87'11	aS 170.-	<del>15.039.90</del>	
		16.492.48	
		<del>16.839.90</del>	✓
10.) Steinhelfasfaserbodenbelag herstellen			
	aS 79.50	=====	

#### VII.) SPENGLERARBEITEN :

1.) Alte Fassadenverblechung abmontiert	Pauschale	340.00	
2.) Instandsetzen der Blecheindeckung über dem Stiegenhaus		2.625'00	✓
<del>90.-</del> m <sup>2</sup> 87'50	aS 30.-	<del>2.700.00</del>	

#### IX.) ZIMMERMANN SARBEITEN

3.) Wetterschenkel aus verz. Eisenblech herstellen			
1.) 64.75 m	aS 20.-	1.295.00	
4.) Eindeckung der Gesimse und Sohlbänke mit Zinkblech			
42.97 m <sup>2</sup>	aS 150.-	6.445.50	
2.) 1 Stk wink. 4 fig. Pfostenanker		10.705'50	✓
105/200 neu herstellen		<del>10.780.50</del>	

#### POSITIONSWECHSEL :

Siehe Maßaufstellung Seite 12

1.) Schiffboden abtragen			
11.93 m <sup>2</sup>	aS 5.-	59.65	
2.) Beschüttung abheben 25 cm stark			
11.93 m <sup>2</sup>	aS 2x8.10		
	= 16.20	193.27	
3.) Sturzschalung abtragen			
11.93 m <sup>2</sup>	aS 6.-	71.58	

Übertrag Fischer . . . . . 18.510.00

Übertrag Schöne . . . . . 324.50



	Übertrag Tischler	Übertrag . . . . .	324.50 ✓
4.)	Beschüttung Fußboden und Sturzschalung (total vermorscht) auf die Straße schaffen		8.591.00 ✓
	3.00 m <sup>2</sup>	aS 32.-	96.00
5.)	Schutt auf LKW verladen und verführen		1.348.00
	3.00 m <sup>2</sup>	aS 26.-	78.00
6.)	Holztramdecke verstärkt und aufgehängt		206.00
	11.93 m <sup>2</sup>	aS 170.-	2.028.10
7.)	Liefern und verlegen eines neuen Sturzbodens 1 " inkl. Fugendeckleisten		703.87
	11.93 m <sup>2</sup>	aS <del>65.-</del> 59.-	775.45
8.)	Beschüttung 5 cm stark aufbringen		140.00
	11.93 m <sup>2</sup>	aS 7.-	83.51
9.)	Unterlagsbeton für Steinholfußbodenbelag, herstellen		320.00
	11.93 m <sup>2</sup>	aS 24.-	286.32
10.)	Steinholfußbodenbelag herstellen		84.00
	11.93 m <sup>2</sup>	aS 79.50	948.44
			4.548.74 ✓
	Summe des Positionswechsels . . . . .		4.620.32
	*****		*****

#### IX.) TISCHLERAR BEITEN

#### X.) SCHLOSSERARBEITEN:

1.)	2 Stk doppelte 4 flg. Rahmenpfostenstock- fenster 105/200 neu herstellen			
		Tischler aS 1.050.-	2.100.00	
		Schlosser S 375.-		750.00
2.)	1 Stk einf. 4 flg. Pfostenstockfenster 105/200 neu herstellen		500.00	
		aS 910.-	910.00	170.00
		S 271.-		271.00
3.)	2 Stk herst. und einpassen v. neuen inner- en und äußeren Flügel bei Rahmen- pfostenstockfenstern		300.00	210.00
		aS 600.-	1.200.00	120.00
		S 375.-		750.00
4.)	36 Stk Fenster Gassenseitig rep. (dafür auf Post 14 um 6 Stk weniger)		200.-	
		aS 200.-	7.200.00	4.117.00
		S 155.-		5.580.00
5.)	8 Stk Hoffenster rep.			419.00
		aS 190.-	1.520.00	
		S 155.-		1.240.00

Übertrag Tischler . . . . . 12.930.00

Übertrag Schlosser . . . . . 8.591.00 ✓

Summe der Schlosserarbeiten . . . . . 21.156.00



# II.) GLASERARBEITEN

Übertrag Tischler . . . . 12.930.00

Übertrag Schlosser . . . . . 8.591.00

6.) 12 Stk Stiegenhausfenster rep.	aS 200.-	2.400.00	
	S 129.-		1.548.00
7.) 2 Stk Abortfenster rep.	aS 98.-	196.00	
	S 103.-		206.00
8.) Entfällt ( dafür Stiegeengeländer 100%)			1.361.70
9.) 1 Stk Fensterflügel für Wohnungsfenster neu herst.			
	aS	350.00	
	S		140.00
10.) 1 Stk Haustor rep.	aS	600.00	
	S		320.00
11.) 1 Stk Hoftür rep.	aS	220.00	
	S		84.00
12.) 3 Stk Türflügel neu, Stock rep.	aS 360.-	1.080.00	
	S 135.-		405.00
13.) 32 Stk Wohnungstüren rep.	aS 200.-	6.400.00	
	S 78.-		2.496.00
14.) 6 Stk Eingangstüren rep.	aS 240.-	1.440.00	
	S 152.-		912.00
15.) 8 Stk Gangküchenfenster rep.	aS 90.-	720.00	
	S 78.-		624.00
16.) 2 Stk Abortwände mit 3 Türen rep.	aS 300.-	600.00	
	S 85.-		170.00
17.) 2 Stk Abortvorraumtüren rep.	aS 150.-	300.00	
	S 105.-		210.00
18.) 1 Stk Fußabstreifgitter liefern			320.00
19.) 3 Stk Stiegeengeländerstäbe liefern	aS 200.-		600.00
20.) Stiegeengeländer (gebogen) neu herstellen			1.230.00
	aS 410.-		2.050.00
21.) 1 Stk Kellerfenster neu herstellen			440.00
22.) 16 Stk Kellerfenster rep.	aS 130.-		2.080.00

10.) Summe der Tischlerarbeiten . . . . . 27.236.00

Summe der Schlosserarbeiten . . . . . 21.196.00



# XI.) GLASERARBEITEN :

11.) Neuverglasung mit 4/4 Bauglas/210	as 138.50	1.108.00
12.) W24 doppelte Fenster 2 x 2 x 1.05 x 2.10 = 8.82 m <sup>2</sup>		1.800.00
Gangfenster 1.05 x 2.10 = 2.10 "		
13.) Neue Flügel 4 x 2 x 1.05 x 2.10 = 17.64 "		234.00
Gangfenster in Wohnungen 1.00 x 1.70 = 1.70 "		
14.) Dachbodenfenster, entfallen		
30.26 m <sup>2</sup>	as 45.-	1.361.70
15.) 1 Stk Haustür von 2 Seiten 155/365		370.00
2.) Reparaturverglasung mit 4/4 Bauglas		
16.) 38 x 50 x 70 = von 2 Seiten 13.30 m <sup>2</sup>		358.00
19 x 50 x 140 = 13.30 "		
17.) 18 x 30 x 46 = für ingesetzte Türen		
und Fenster in kleinen Flächen berechnet.		
29.08 m <sup>2</sup>	as 54.-	1.570.32
3.) Unglasen für Tischler und Schlosserraparatur		
9.- m <sup>2</sup>	as 20.-	180.00
Summe der Anstreicherarbeiten		18.038.00
4.) Ornamentverglasung bei Hauseingangstüre und Wohnungseingangstüren		
8 x 36 x 106 = 3.04 m <sup>2</sup>		
2 x 36 x 54 = 0.39 "		
1.00 x 170 = 1.70 "		
1 x 40 x 166 = 0.66 "	5.79 m <sup>2</sup> as 91.-	526.89
Summe der Glaserarbeiten		3.638.91

# XII.) ANSTREICHERARBEITEN :

A) Neuanstrich :		
1.) 2 Stk Gassenfenster samt Stock	as 554.-	1.108.00
2.) 1 Stk einf. Postenstockfenster	as	536.00
3.) 2 Stk Rahmenpostenstockfenster	as 711.-	1.422.00
4.) 1 Stk Kastenstockfenster		451.00
5.) 3 Stk neue Türflügelsamt Verkleidung	AS 310.-	930.00
B) Altanstrich :		
6.) 1 Stk Fußabstreifgitter		31.00
7.) 23.- m Stiegeengeländer	as 28.50	655.50
9.) 16 Stk Kellerfenster (stat P.14)	as 57.-	2.892.00
8.) 5 Stk Kellerfenster	as 67.50	337.50
10.) 30 Stk Rahmenstockfenster	as 107.50	3.225.00

Summe der Malerarbeiten . . . Übertrag . . . 9.618.00



Übertrag . . . . .	9.618.00	✓
11.) 8 Stk Pfostenstockfenster 105/210 aS 138.50	1.108.00	
12.) 12 Stk Pfostenstockfenster 110/220 aS 150.-	1.800.00	
13.) 2 Stk Einfache Rahmenstockfenster aS 117.-	234.00	
14.) Dachbodenfenster, entfallen		
15.) 1 Stk Haustor von 2 Seiten 155/365	570.00	
16.) 1 Stk Hoftüre von 2 Seiten	358.00	
17.) 100.- m <sup>2</sup> Abstrich für instandgesetzte Türen und Fenster in kleinen Flächen hergest.		
aS 44.-	4.400.00	✓
Summe der Anstreicherarbeiten . . . . .	18.088.00	✓

### XIII.) MALERARBEITEN :

9 Zimmer mit Fußbodenfläche von 22 - 27 m <sup>2</sup> w4,5,7,11,17,19,20,21,22	aS 366.-	3.294.00	✓
8 Kabinette mit 12 m <sup>2</sup> Fußbodenfläche W4x2,8,10,19,20,21,22	aS 236.-	1.888.00	
7 Küchen mit 12-14m <sup>2</sup> Fußbodenfläche W4,9,18,19,20,21,22	aS 227.-	1.589.00	
4 Aborte samt Vorraum	aS 160.-	640.00	
1 Hausflur		590.00	
4 Gänge mit ca 28 m <sup>2</sup> Fußbodenfläche	aS 300.-	1.200.00	
Stiegenhaus : $13.66 \times (4.00 + 3.70 + 3.45 + 3.15)$	= 195.34 m <sup>2</sup>		
Siegenuntersichten $13.66 \times 1.30 \times 4$	= 71.04 m <sup>2</sup>		
Stiegenhausdecke $\frac{3.00 \times 3.00 \times 3.14}{2}$	= 14.13 m <sup>2</sup>		
Podestbalken $5.80 \times (0.70 + 0.20 + 0.50) \times 4$	= 32.48 m <sup>2</sup>		
	312.99 m <sup>2</sup>		
+ 50 % Stiegenhauszuschlag . . . . .	156.50 m <sup>2</sup>		
= 469.49 m <sup>2</sup>	aS Pauschale	2.840.00	✓
		12.041.00	✓
- 10 % Abstrich . . . . .		1.204.10	✓

Summe der Malerarbeiten . . . . . 10.836.90 ✓



# XV.) ELEKTROINSTALLATION :

## 5.) Elektrische Wohnungsinstallation :

Im Zuge der Deckenauswechslungen und der Deckenstukkaturungen  
mußten neue Deckenauslässe hergestellt werden:

14 Große Deckenauslässe	aS 305.-	4.270.00 ✓
10 kleinere Deckenauslässe ( in Küchen und Kabinetten)	aS 204.-	2.040.00
14 Steckdosenauslässe	aS 137.-	1.918.00
Summe der Elektroinstallationsarbeiten : . . . . .		8.228.00 ✓

NACHTRAG ERZFÄLLT

## ZUSAMMENSTELLUNG :

II.) Baumeister Abbrucharbeiten	63.725.23	63.247.33	
III.) Baumeister Herstellungarb.	266.369.62	258.821.34	
IV.) Stahlbetonarbeiten	27.532.89		
V.) Zimmermannsarbeiten	16.839.90	16.492.48	✓
VII.) Spenglerarbeiten	10.780.50	10.705.50	✓
Positionswechsel	4.620.32	4.548.74	✓
IX.) Tischlerarbeiten	27.236.00		
X.) Schlosserarbeiten	21.196.00	20.376.00	✓
XI.) Glaserarbeiten	3.638.91		
XII.) Anstreicherarbeiten	18.088.00		
XIII.) Malerarbeiten	10.836.90		
XV.) Elektroinstallation	8.228.00		
		469.752.09	
		433.304.24	
		479.092.27	

*Gesamtsumme*



ARCHITEKT U. STADTBAUMEISTER  
**JOSEF KNOLLMAYER**  
WIEN II., OBERE DONAUAUSTR. 43  
RUF: A 45 557

*Josef Knollmeyer*



# AUFSTELLUNG

Einheitspreis

Betrag

Festgesetzter Betrag

über die vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau  
genehmigte Erhöhung aller Handwerker:

	Menge, Maßeinheit	Einheitspreis		Betrag		Festgesetzter Betrag	
		S	g	S	g	S	g
Baumeister:							
Abbruch:		63.725,23		63.747,33			
Herstellung:		266.369,62		266.378,44			
Stahlbeton:		27.532,89		258.821,34			
Positionswechsel:		4.620,32		4.548,74		23.722,07	
	6,70 % ✓	362.248,06		354.750,30		24.270,62	
Zimmermann:	4,00 % ✓	16.839,90		16.492,48		673,60	659,72
Spengler:	8,50 % ✓	10.780,50		10.705,50		916,34	909,97
Tischler:	4,00 % ✓	27.236,00				1.089,44	
Schlosser:	7,00 % ✓	21.196,00		20.376,00		1.483,72	1.426,32
Glaser:	2,50 % ✓	3.638,91				90,97	
Anstreicher:	4,50 % ✓	18.088,00				813,96	
Maler:	5,50 % ✓	10.836,90				596,03	
Elektroinstal.	3,60 % ✓	8.228,00				296,21	
Summe der Erhöhungen: . . . . .				S		30.230,89	

Gepprüft und richtiggestellt



WIEN 9., PORZELLANG 39

ARCHITEKT U. STADTBAUMEISTER  
JOSEF KNOLLMAYER  
WIEN II., OBERE DONAUSTR. 43  
RUF: A 45.57

*Josef Knollmayer*







